



# BÜRGERMEISTER Info

An einen Haushalt P.b.b  
Ausgabe 7, September 2019

## Liebe St. Andräerinnen, liebe St. Andräer,

als Bürgermeister der Marktgemeinde St. Andrä am Zicksee darf ich Sie über aktuelle Themen in der Gemeinde informieren.

### Transportleitung St. Andrä am Zicksee – ARA AWV Seewinkel

**Am 8. Juli 2019 war Baustart für den ersten Bauabschnitt BA08 der Abwassertransportleitung von St. Andrä bis zur ARA AWV Seewinkel. Begonnen wurde mit einem 3,0 km langen Teilabschnitt vom Abwasserverband Seewinkel bis zur Vila Vita Pannonia. Die Vila Vita hat sich am ersten Bauabschnitt kostenmäßig beteiligt und wird künftig Ihre Abwässer auch über diese Leitung ableiten.**

Von 8.–18. August 2019 wurde die Leitung im Pflugverfahren auf Güterwegen und ausschließlich auf öffentlichem Gut verlegt. Die Inbetriebnahme des ersten Bauabschnittes erfolgte am 5. September 2019. Baufirma und Errichter der Leitung war die *Leyrer & Graf GmbH* in Horn.

Im Weiteren erfolgt nun die Planungsphase und Einreichphase für den zweiten Bauabschnitt von der Vila Vita bis zur alten Kläranlage in St. Andrä am Zicksee. Das Bauvolumen beträgt ca. 7,5 km Transportleitung DN200, das eingesetzte Rohrmaterial ist aus Polyethylen PE100. Der Baustart soll im Frühjahr nach der Wasserrechtsverhandlung und Auftragsvergabe sein. Die geplante Fertigstellung und Inbetriebnahme ist voraussichtlich im Frühjahr 2021.

### Friedhof: Urnenhain / Reinigung der Mauer / Neue Tonanlage

In den nächsten Tagen wird mit der Installierung eines Urnenhains am Friedhof begonnen. Den Zuschlag nach Ausschreibung für die Arbeiten hat die Fa. *Bacher Baumanagement* erhalten.

Geplant sind Gräber für 4 Urnen pro Grab. Die Kosten je Grab werden sich an den Errichtungskosten orientieren. Darüber muss der Gemeinderat noch beraten. Die Arbeiten sollen ca. 2 Monate dauern.

Als erste Vorleistung wurde von den Gemeindemitarbeitern die Friedhofsmauer gereinigt. Sie erstrahlt nun wieder im neuen Glanz.

Zudem wird in der Leichenhalle auch die Tonanlage aus den 1970ern erneuert. Im kommenden Jahr möchte die Gemeinde auch noch die desolaten Wege in Stand setzen.



## Workshop Gemeinderat

Am Mittwoch, 28. August 2019, veranstaltete der Gemeinderat einen Workshop zum Thema Zukunft und Chancen der gemeindeeigenen Zicksee – Anlagen Seebad, Campinganlage und Mobilheimplatz. Geführt wurde die Veranstaltung von der *SPES Zukunftsakademie* in Schlierbach, diese sind ausgewiesene Fachleute in der Begleitung von Gemeinden in Fragen der Gemeinde- und Regionalentwicklung.

Aufgabe war die Aufarbeitung des Wissenstandes und die Erarbeitung der Erwartungen der Gemeinderäte zum Thema der Bewirtschaftung der gemeindeeigenen Betriebe am Zicksee. Letztendlich ist der Gemeinderat Entscheidungsträger über die Belange und die Zukunft der gemeindeeigenen Betriebe.

Die Ergebnisse des Workshops sollen nun in der nächsten Gemeinderatssitzung präsentiert werden. Danach soll auch die Bevölkerung detailliert über die Ergebnisse informiert werden. Dies möchten wir mit der Erstellung einer Arbeitsgruppe zur Erarbeitung eines Bewirtschaftungskonzeptes unter Einbindung der Bevölkerung und des örtlichen Tourismusverbandes erreichen.

Acht Gemeinderäte haben an dem Workshop teilgenommen. Einzig die Fraktion Miteinander hat schon im Vorfeld bekundet, an der Veranstaltung nicht interessiert zu sein und hat daher nicht teilgenommen.

## Kindergarten Zu- und Umbau / Gratiskindergarten

In den Sommermonaten Juli und August wurden neben dem Zubau beim Kindergarten auch die bestehenden Gruppenräume und Sanitäreinrichtungen generalsaniert. Rechtzeitig zum Kindergartenjahr konnten diese Arbeiten abgeschlossen werden und die Kinder können wieder ungehindert den Kindergarten besuchen. Bedanken möchte ich mich besonders beim Personal des Kindergartens für den persönlichen Einsatz zur rechtzeitigen Fertigstellung.

Als Bürgermeister freue ich mich, dass nun auch das Land Burgenland dem Beispiel der Gemeinde St. Andrä am Zicksee in Bezug auf den Gratiskindergarten folgen wird. In St. Andrä ist es

seit Jahren bereits gegeben, dass der Besuch des Kindergartens für die betroffenen Eltern kostenfrei ist.

Für die Gemeinde bedeutet das neue Gesetz jedoch auch eine zusätzliche Herausforderung für den Kindergartenbetrieb. In den Sommermonaten wird während der Hauptferien nur mehr zwei Wochen durchgehend geschlossen sein. Das bedeutet zusätzlichen Arbeitsaufwand und mehr Stundenbedarf für das Personal.

Beim Mittagessen fordert das neue Gesetz zunehmend biologisch zubereitete Speisen. Dass es hier zu einer finanziellen Mehrbelastung der Eltern kommt, ist nicht gänzlich auszuschließen.

## Heizkostenzuschuss 2019/2020 – Gewährung

Auch im heurigen Jahr wird seitens des Amtes der Bgld. Landesregierung ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 165,00 (pro Haushalt) gewährt. Anträge werden im Gemeindeamt ab 16.09.2019 bis spätestens 31.12.2019 angenommen. (Bitte den letzten Rentenabschnitt mitnehmen!)

Voraussetzungen:

Hauptwohnsitz im Burgenland (Stichtag 16.09.2019), der Bezug eines monatlichen Einkommens bis zur Höhe des Nettobetrag des jeweils geltenden ASVG-Ausgleichszulagenrichtsatzes sowie dem Bgld. Mindestsicherungsgesetzes. Dieses beträgt für das Jahr 2019 netto:

- für alleinstehende Personen: € 885,--
- für alleinstehende PensionistInnen € 995,--  
(mit mindestens 360 Beitragsmonaten)
- für Ehepaare/Lebensgemeinschaften: € 1.328,--
- pro Kind: € 170,--
- weitere Person im Haushalt: € 443,--

## Energie Burgenland - Smart Meter: Bequem, sparsam und modern

**Wichtiger Beitrag zur Energiewende: Bis Ende 2022 müssen 95% der österreichischen Haushalte mit digitalen Messgeräten ausgestattet werden. Im Burgenland sind bereits 145.000 installiert, in St. Andrä am Zicksee startet der Einbau im Oktober.**

St. Andrä am Zicksee und Netz Burgenland helfen mit, das Land energieeffizienter zu machen. Ein wichtiger Schritt ist die Umstellung auf moderne Messgeräte. Netz Burgenland ist gesetzlich verpflichtet, die Ferrariszähler durch digitale Stromzähler, so genannte Smart Meter, zu ersetzen. Durch Installation und Einsatz der neuen Technologie entstehen den Kunden viele Vorteile, aber keine gesonderten Kosten.

**Smart Meter sind bequem:** Der aktuelle Zählerstand wird automatisch übertragen, Kunden müssen zum Ablesetermin nicht mehr zu Hause sein. Ist ein Umzug geplant, wird für die Rechnung der stichtaggenaue Verbrauch herangezogen.

**Smart Meter sind modern:** Sie ermöglichen zukunftssträchtige Gebäudekonzepte wie Home-Automation, sind Eckpfeiler der Energiewende und wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Intelligente Zähler vereinfachen und fördern die Anbindung von Photovoltaikanlagen ans Stromnetz. Damit kann mehr Strom aus erneuerbarer Energie den Verbrauch abdecken.

**Smart Meter sind sparsam:** Die neuen Smart Meter verbrauchen weniger Strom als die alten Ferrariszähler und ermöglichen Verbrauchern ihren eigenen Stromverbrauch täglich zu kontrollieren und ihr Nutzverhalten danach zu optimieren. So kommt man „Stromfressern“ rasch auf die Spur. Sie sind Basis für Energieberatungen und für neue, flexible Tarifmodelle.

**Höchste Sicherheit:** Die Einzel-Codierung der Geräte entspricht dem höchstmöglichen Sicherheitsstandard, vergleichbar mit dem Niveau von Banktransaktionen. Der Zähler übermittelt verschlüsselt einmal täglich den aktuellen Zählerstand, persönliche Daten wie Name und Adresse werden nicht übertragen. Smart Meter erfassen lediglich den Gesamtstromverbrauch, nicht jedoch den Verbrauch einzelner Geräte.

**Minimale Felder:** Die verursachten elektromagnetischen Felder liegen deutlich unter jenen der herkömmlichen Ferraris Zähler und betragen weniger als 0,5 % der zulässigen Grenzwerte. Eine gesundheitliche Beeinträchtigung oder Gefährdung von Personen durch Datenübertragungen über das Stromnetz kann daher ausgeschlossen werden.

**Einfacher Einbau:** Einige Wochen vor dem geplanten Zählertausch erhalten alle Kunden ein Informationsschreiben, rund zwei Wochen vor der Montage wird der genaue Termin schriftlich bekannt gegeben. Der neue Zähler wird am Platz des alten installiert und der Tausch dauert gewöhnlich 15 bis 30 Minuten. Es fallen weder Staub noch sonstige Verschmutzungen an.

Weitere Informationen zum Smart Meter:

Infos gibt es unter [www.netzburgenland.at](http://www.netzburgenland.at), unter der kostenlosen Netzhotline 0800/ 888 9001 oder per E-Mail an [info@netzburgenland.at](mailto:info@netzburgenland.at).

*Eine Information der Netz Burgenland GmbH*

## Bauschutt in der Müllsammelstelle

Die Gemeinde erreicht in letzter Zeit vermehrt die Rüge, dass der angelieferte Bauschutt stark verunreinigt ist. Das nimmt mittlerweile solche Ausmaße an, dass sich die Gemeinde überlegen muss, bei der Anlieferung eigenes Personal dafür abzustellen. Ich möchte nochmals an die Bevölkerung appellieren, den Bauschutt fachgerecht zu sortieren und in den Container nur tatsächlichen Bauschutt zu entsorgen. Holz, Kübel mit Resten, Eternitplatten, Kunststoffrohre und dergleichen sind anderwärtig fachgerecht zu entsorgen. Der Gemeinde entstehen hier beträchtliche Kosten bei der nachträglichen Trennung durch die Fachfirma.

## Neuer Defibrillator im Friedhof

Auf Anregung aus der Bevölkerung wurde nun ein weiterer Defibrillator im Gemeindegebiet installiert. Am Friedhof, im Eingangsbereich zur Leichenhalle, ist seit einigen Tagen ein Defibrillator installiert, der bei Bedarf dort zu entnehmen ist. Ein zweiter ist im Gemeindeamt installiert, ein dritter im Campingplatz-Büro.

## Storchennester in St. Andrä

Mit Freude nehmen wir zur Kenntnis, dass sich auch heuer wieder mehrere Storchennaare in St. Andrä am Zicksee angesiedelt haben. Hier möchte ich mich besonders beim Initiator, Herrn Brasch Martin bedanken, der in Zusammenarbeit mit dem Storchenverein Rust die Installierung der Storchennester veranlasst hat. Die Gemeinde hat dafür die Kosten übernommen.

## Andreas Markt am 5. Oktober

Am Samstag, 5. Oktober 2019, wird in der Hauptstraße 41 bis 67, in der Zeit von 08:00 bis 13:00 Uhr, der traditionelle "Andreas Markt" abgehalten. Um 12:30 Uhr findet vor dem Gemeindeamt eine Verlosung statt.

Gewinnlose erhalten Sie bei jedem Marktstand, sofern Sie einen Einkauf in der Höhe von mindestens € 5,- tätigen. Sollte der Gewinner nicht mehr anwesend sein, wird dieser über den Gewinn informiert.

## Tourismusverband - Pannonischer Herbst am 5. Oktober

Das Fest zum Pannonischen Herbst findet heuer erstmals – kombiniert mit dem Andreas Markt – am Samstag, 5. Oktober 2019, am Dorfplatz vor der Gemeinde, statt. Ab 11:30 Uhr gibt es Musik mit der „Zahnlosen Nachtigall“, ab 14:00 Uhr spielt die Gmoa-Musi auf.

Zu Mittag erwartet Sie das obligatorische Marktgulasch, unsere Winzer werden dabei sein und Sie können wieder den Handwerkern über die Schulter schauen. Daneben wird es Kinderanimation und ein Gewinnspiel geben.

## Zivilschutz – Probealarm 5. Oktober

Wie alljährlich findet am Samstag, 05. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr, der bundesweite Zivilschutz-Probealarm statt. Der Probealarm dient zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems. Gleichzeitig soll die Bevölkerung mit den Signalen und deren Bedeutung vertraut werden.

## Laubsaugen

Am 03. Oktober 2019 beginnen wir wieder jeweils am Donnerstag wöchentlich ab 8.00 Uhr das Laub vor den Gassen aufzusaugen. Bitte sorgen Sie dafür, dass das angefallene Laub von der Grünfläche auf die Straße neben den Straßenbordsteinen gekehrt wird, damit dieses durch das Laubsauggerät aufgenommen werden kann. **Bitte beachten Sie, dass Laub in Säcken gefüllt nicht mitgenommen werden kann!**

Mit freundlichen Grüßen,  
Ihr Bürgermeister



Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sattler

---

### Impressum:

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz: „Bürgermeisterinfo“ dient der Information der St. Andräer Bevölkerung über Ereignisse und Aktivitäten in der Gemeinde. Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde St.Andrä am Zicksee, Eigenverlag. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sattler

Marktgemeinde St.Andrä am Zicksee, A-7161 St.Andrä am Zicksee, Hauptstraße 59, Tel.: +43 2176 2300

<http://www.standraezicksee.at> , Mail: [post@st-andrae-zicksee.bglid.gv.at](mailto:post@st-andrae-zicksee.bglid.gv.at)